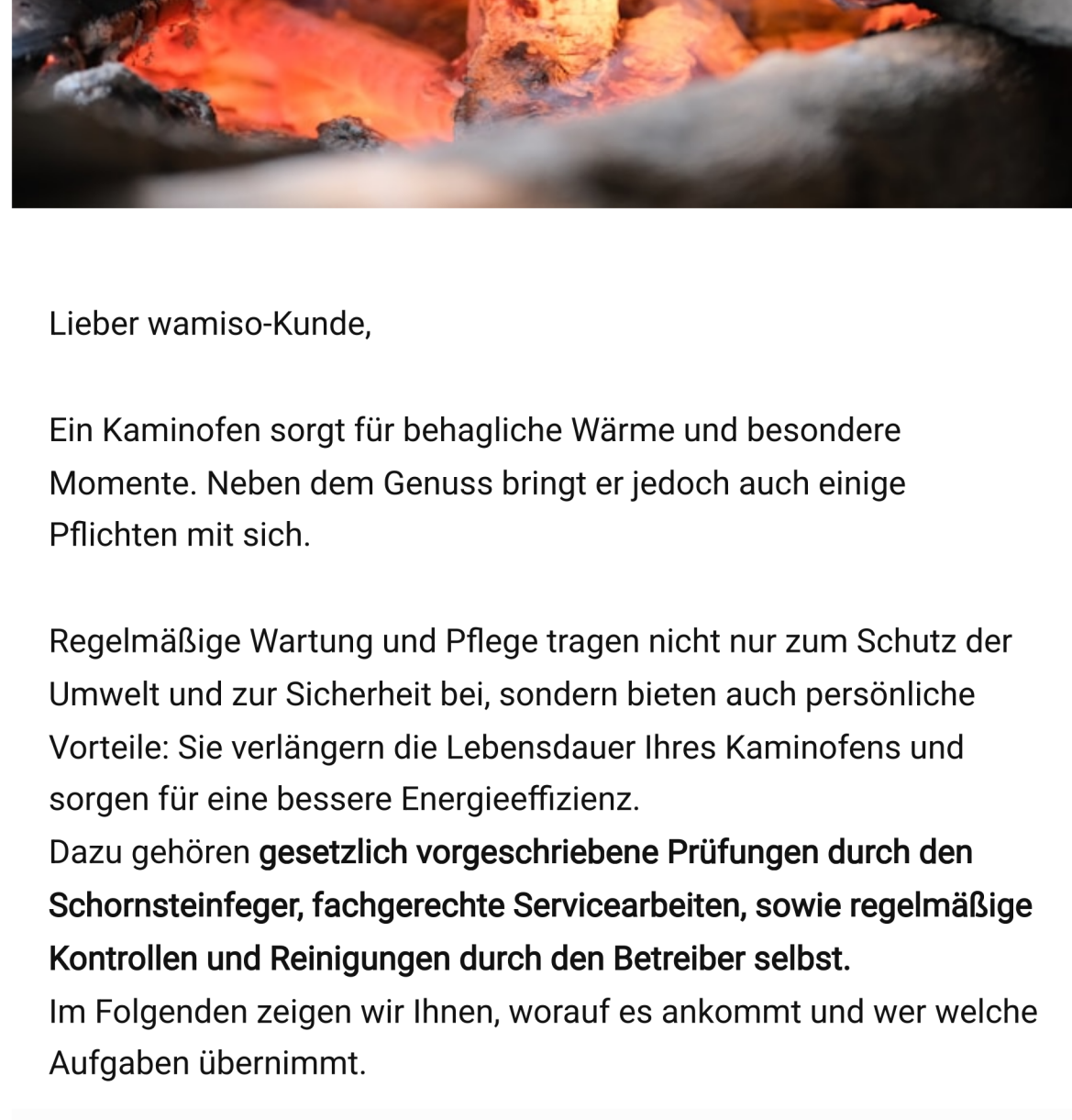




Die richtige Ofenwartung: Selbstpflege und professionelle Wartung im Überblick



Lieber wamiso-Kunde,

Ein Kaminofen sorgt für behagliche Wärme und besondere Momente. Neben dem Genuss bringt er jedoch auch einige Pflichten mit sich.

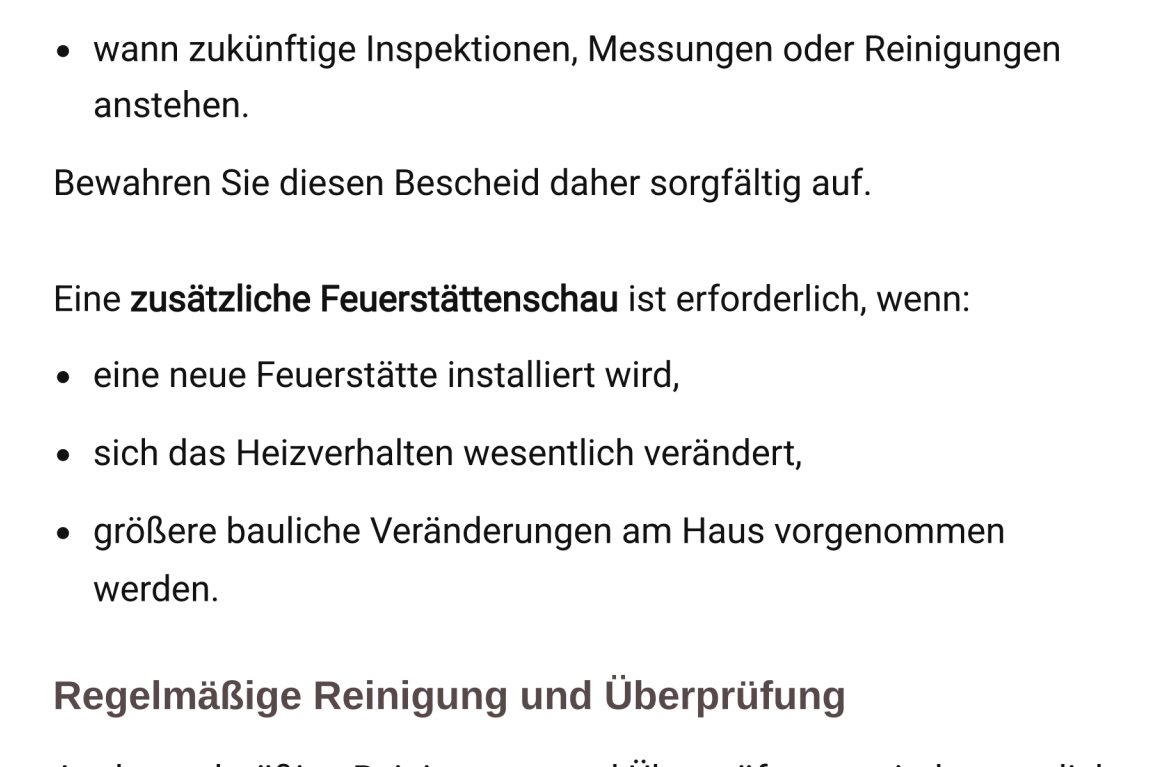
Regelmäßige Wartung und Pflege tragen nicht nur zum Schutz der Umwelt und zur Sicherheit bei, sondern bieten auch persönliche Vorteile: Sie verlängern die Lebensdauer Ihres Kaminofens und sorgen für eine bessere Energieeffizienz.

Dazu gehören **gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen durch den Schornsteinfeger, fachgerechte Servicearbeiten, sowie regelmäßige Kontrollen und Reinigungen durch den Betreiber selbst.**

Im Folgenden zeigen wir Ihnen, worauf es ankommt und wer welche Aufgaben übernimmt.

Für die optimale Wartung, Pflege und Instandhaltung Ihres Kaminofens finden Sie in unserem Shop **passende Original-Ersatzteile und Zubehör.**

[Besuchen Sie unseren Wamiso Shop](#)



Kontrollen und Wartung durch den Schornsteinfeger

Feuerstättenschau gesetzlich vorgeschrieben

Die sogenannte **Feuerstättenschau** darf ausschließlich vom **bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger** durchgeführt werden und dient Ihrer Betriebs- und Brandsicherheit. Dabei werden unter anderem **Kaminöfen, Abgasleitungen sowie weitere Feuerungsanlagen im Haus** gründlich überprüft.

Die **Feuerstättenschau** muss **innerhalb von sieben Jahren zweimal** erfolgen. Zwischen den Terminen müssen **mindestens drei und höchstens fünf Jahre** liegen.

Nach der Kontrolle erhalten Sie den **Feuerstättenbescheid**. Darin wird festgelegt:

- welche Arbeiten an den Feuerungsanlagen durchgeführt werden müssen,
- bis wann diese zu erledigen sind,
- wann zukünftige Inspektionen, Messungen oder Reinigungen anstehen.

Bewahren Sie diesen Bescheid daher sorgfältig auf.

Eine **zusätzliche Feuerstättenschau** ist erforderlich, wenn:

- eine neue Feuerstätte installiert wird,
- sich das Heizverhalten wesentlich verändert,
- größere bauliche Veränderungen am Haus vorgenommen werden.

Regelmäßige Reinigung und Überprüfung

Auch regelmäßige Reinigungen und Überprüfungen sind gesetzlich vorgeschrieben. **Welche Arbeiten erforderlich sind, ist im Feuerstättenbescheid festgelegt.**

Diese können **entweder vom Bezirksschornsteinfeger oder von einem zugelassenen Schornsteinfegerbetrieb** durchgeführt werden.

Die Anzahl der Kehrungen und Überprüfungen richtet sich nach **Art und Nutzung** der Anlage:

- **Holzöfen bei ganzjähriger Nutzung:** Meist 4 Kehrungen pro Jahr
- **Holzöfen während der Heizperiode:** Meist 3 Kehrungen pro Jahr
- **Pelletöfen:** In der Regel 2 Kehrungen pro Jahr
- **Betriebsbereite, aber dauerhaft unbenutzte Feuerstätten:** 1 Kehrung pro Kalenderjahr.

Zusätzlich werden Verbrennungsluft- und Abluftanlagen in der Regel einmal jährlich überprüft, damit eine sichere Luftzufuhr gewährleistet bleibt.

Fachgerechte technische Wartung

Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Reinigungen und Überprüfungen durch den Schornsteinfeger empfiehlt sich eine **regelmäßige fachgerechte Wartung** Ihres Kaminofens. Diese ist gesetzlich nicht vorgeschrieben, aber für einen sicheren, effizienten und langlebigen Betrieb **ist eine jährliche technische Wartung sinnvoll, am besten vor Beginn der Heizperiode.**

Bei intensiver Nutzung oder entsprechend den Herstellerangaben kann auch ein kürzerer Wartungsintervall erforderlich sein.

Was gehört zu einer professionellen Wartung?

Eine professionelle Inspektion umfasst unter anderem:

- Reinigung und ggf. Entfernung von Ablagerungen im Brennraum, Rauchrohr und in den Abgaswegen
- Prüfung der Tür- und Scheibendichtungen
- Sichtkontrolle auf Risse und Ausbrüche in der Auskleidung sowie auf Korrosion oder andere Schäden im Feuerraum
- Funktionsprüfung von Türverschluss sowie Primär- und Sekundärluftreglern

Bei Pelletöfen zusätzlich:

- Reinigung des Brenners
- Überprüfung elektronischer Komponenten wie Wärmetauscher, Sensoren, Fördersystem, Gebläse und Zündung.

Die Selbstwartung

Im Rahmen der fachgerechten Wartung erfolgt in der Regel auch eine gründliche Reinigung und Inspektion des Kaminofens, die mindestens einmal jährlich empfohlen wird.

Bestimmte Pflege-, Reinigungs- und Sichtkontrollarbeiten können jedoch auch selbst durchgeführt werden.

Auch während der Heizsaison sind regelmäßige Kontrollen sinnvoll. Je nach Nutzung helfen **wöchentliche oder monatliche Pflege- und Wartungsarbeiten** dabei, Verschleiß, Verschmutzungen oder kleinere Schäden frühzeitig zu erkennen, bevor größere Probleme entstehen. Damit tragen auch regelmäßige Eigenkontrollen wesentlich zur Sicherheit, Effizienz und Langlebigkeit Ihres Kaminofens bei.

Vor Beginn der neuen Heizperiode empfiehlt es sich außerdem, den Kaminofen erneut zu überprüfen, um sicherzustellen, dass alle Bauteile sauber, funktionsfähig und unbeschädigt sind.

Nach einem Missgeschick oder ungewöhnlichen Auffälligkeiten sollte der Kaminofen ebenfalls zeitnah kontrolliert werden.

Im Folgenden zeigen wir Ihnen, **welche Pflege- und Wartungsarbeiten Sie selbst durchführen können** und welche **Intervalle** dabei als Orientierung dienen.

Asche entfernen

Leeren Sie den Aschekasten **regelmäßig, spätestens bevor die Asche den Rost berührt**. So verhindern Sie, dass sich der Rost verzieht. **Idealerweise wird der Aschekasten geleert, wenn er etwa zur Hälfte gefüllt ist.**

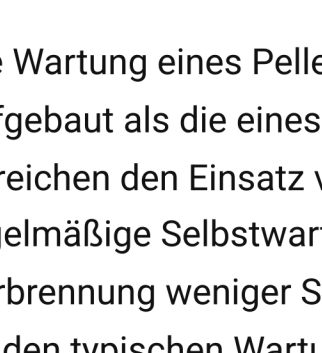
Auch im Brennraum sollten keine dicken Ascheschichten ansammeln.

Sichtscheibe

Während der Heizsaison empfiehlt sich eine **Reinigung der Sichtscheibe** etwa **alle 4–6 Wochen** mit speziellem Glasreiniger oder feuchtem Zeitungspapier und heller Holzasche.

Eine ungewöhnlich starke Verrußung kann darauf hinweisen, dass das Holz zu feucht ist oder die Verbrennung nicht optimal funktioniert. In diesem Fall sollte das Heizverhalten überprüft werden.

Lässt sich die Scheibe trotz Reinigung nicht mehr richtig säubern, kann ein Austausch notwendig sein.



Die **passende Sichtscheibe** zu Ihrem Kaminofen finden Sie in unserem Shop.

[Sichtscheibe kaufen](#)

Rauchrohr kontrollieren

Das Rauchrohr sollte **mindestens einmal jährlich** gründlich gereinigt werden, idealerweise nach der Heizsaison. Bei intensiver Nutzung kann auch eine häufigere Reinigung sinnvoll sein.

In unserem Sortiment finden Sie das passende Zubehör wie **Bürsten, Entrußer und Reinigungssets** für eine gründliche Reinigung.

[Reinigungszubehör entdecken](#)

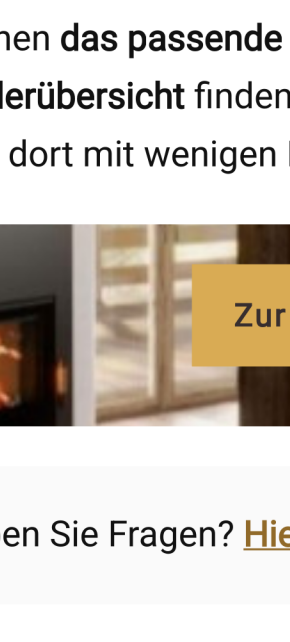
Brennraum

Grobe Rückstände und überschüssige Asche sollten regelmäßig entfernt werden. **Eine gründliche Reinigung** empfiehlt sich **mindestens einmal jährlich, vorzugsweise nach der Heizsaison.**

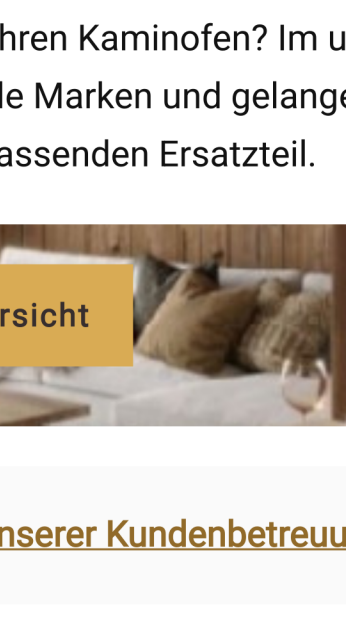
Kontrollieren Sie dabei auch die **Feuerraumauskleidung auf Risse oder Brüche**. Unentdeckte Schäden können langfristig den Ofenkörper beschädigen.

Überprüfen Sie **vor Beginn der Heizperiode** noch einmal, ob der Brennraum sauber ist und alle Teile in einwandfreiem Zustand sind.

Sollten die Brennraumsteine Ihres Kaminofens ersetzt werden müssen, finden Sie in unserem Sortiment **originale Feuerraumauskleidungen sowie einzelne Brennraumsteine** zahlreicher Hersteller.



[Feuerraumauskleidung kaufen](#)



[Brennraumsteine kaufen](#)

Luftzufuhr

Bewegen Sie die **Luftschieber** im Winterbetrieb mindestens **alle 1–2 Monate** regelmäßig hin und her, damit die Luftzufuhr frei bleibt und sich keine Aschereste in den Öffnungen festsetzen. **Spätestens bei der jährlichen Grundreinigung** sollten alle **Luftwege** gründlich gereinigt werden.

Dichtungen

Kontrollieren Sie die Dichtungen **mindestens einmal pro Jahr**, vorzugsweise vor Beginn der Heizsaison, auf Anzeichen von Verhärtung, Abnutzung, Porosität oder Ablösungen.

Ein einfacher Papier-Test bietet dabei eine schnelle Orientierung: Lässt sich ein eingeklemmtes Blatt Papier leicht herausziehen, kann dies auf eine verschlissene Dichtung hinweisen.

Benötigt Ihr Kaminofen **neue Dichtungen**?

[Dichtungen jetzt kaufen](#)

Außenreinigung

Die Außenverkleidung Ihres Kaminofens sollte **je nach Bedarf** gereinigt werden. **Entfernen Sie Staub regelmäßig** mit einem trockenen, weichen Tuch, um Geruchsbildung vorzubeugen.

Für **stärkere Verschmutzungen** sollten geeignete Reinigungsmethoden angewendet werden. Da die Oberflächen je nach verwendetem Material empfindlich reagieren können, empfiehlt es sich, **auf aggressive Reinigungsmittel zu verzichten und die Pflegehinweise des jeweiligen Herstellers stets zu beachten.**

Bei Pelletöfen

Die Wartung eines Pelletofens ist grundsätzlich technischer aufgebaut als die eines Holzofens und erfordert daher in vielen Bereichen den Einsatz von Fachpersonal. Gleichzeitig fällt die regelmäßige Selbstwartung meist geringer aus, da bei der Verbrennung weniger Schmutz und Ascherückstände entstehen. Zu den typischen Wartungsarbeiten, die selbst durchgeführt werden können, gehören:

- Die regelmäßige Reinigung des Brennerkopfs
- Das Entfernen von Pelletstaub und Verbrennungsrückständen aus dem Brennraum
- Das Leeren des Aschebehälters
- Die Reinigung der Außenverkleidung entsprechend dem jeweiligen Material
- Die Reinigung der Glasscheibe innen und außen mit einem feuchten Tuch und Wasser oder einem geeigneten Kaminglasreiniger
- Das Absaugen von Pelletstaub und Pelletresten aus dem Pellettank sowie der Förderschnecke
- Die Reinigung des Wärmetauschers bei wasserführenden Modellen mit einer Bürste, sofern diese nicht automatisch erfolgt
- Die Reinigung des Rauchrohrs mit einer Bürste, um Ruß- und Ascherückstände zu entfernen

Danskfyrer Reinigungsset mit 2 Bürsten für Kamin- und Pelletöfen

[Jetzt kaufen](#)

Brauchen Sie ein anderes Ersatzteil? Dann entdecken Sie jetzt unser **umfangreiches Sortiment an Ersatzteilen.**

[Zu allen Ersatzteillarten](#)

Alle Hersteller auf einen Blick!

Sie suchen **das passende Ersatzteil** für Ihren Kaminofen? Im unserer **Herstellerübersicht** finden Sie schnell alle Marken und gelangen von dort mit wenigen Klicks zum passenden Ersatzteil.

Haben Sie Fragen? [Hier geht es zu unserer Kundenbetreuung](#)

✓ Kostenloser Versand ab 399 € deutschlandweit	✓ Über 40.000 Ersatzteile im Sortiment	✓ PayPal, AmazonPay, Kreditkarte, Vorkasse
--	--	--

Shop-Service

- [Kontakt](#)
- [Versand & Zahlungsbedingungen](#)
- [Rückgabe](#)

Informationen:

- [Datenschutz](#)
- [Impressum](#)
- [AGB](#)
- [Widerrufsrecht](#)

Service Hotline

Telefonische Unterstützung und Beratung unter:

040 - 28 48 48 210

Mo-Fr: 08:30 - 17:30 Uhr

Wenn Sie unsere E-Mails mit Neuigkeiten, Informationen und Angeboten nicht mehr erhalten möchten, dann können Sie sich ganz einfach [hier vom Newsletter abmelden](#).